

Forum-Gewerberecht | Spielrecht | Welche Feststellung ist falsch?

Autor	Beitrag
Lachschlag 10.01.2020 04:38	Einsatz = inkl. MwSt Ergebnis(min. Gewinn/Quote) = $AQ60\% - (0,4 * \text{MwSt})$ Gewinn(Spieler) = $(\text{Einsatz} * 0,6) - (0,4 * \text{MwSt})$ Gewinn(Aufsteller) = $\text{Einsatz} * 0,46$ <u>Feststellung 1:</u> Damit die USt auf die Gesamtheit der Geldeinwürfe erhoben werden konnte, wurde die auf den verbleibenden Kasseneinhalt zu entrichtende USt durch die Reduzierung des min. Spielergewinns auf die Spieler abgewälzt! <u>Feststellung 2:</u> Im Fall Glawe wurde erreicht, dass die Aufsteller nur noch USt auf den verbleibenden Kasseneinhalt entrichten mussten. Im Fall Linneweber wurde erreicht, dass die Aufsteller überhaupt keine USt mehr entrichten mussten Welche Feststellung ist falsch?

In diesem Thema befinden sich folgende Anhänge: